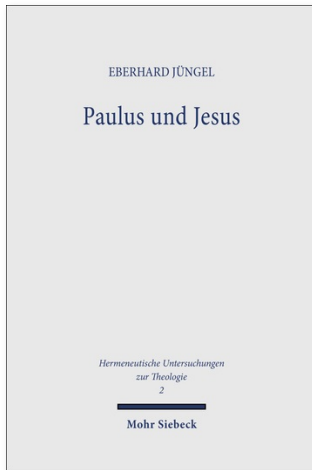


Eberhard Jüngel

Paulus und Jesus

Eine Untersuchung zur Präzisierung der Frage nach dem Ursprung der Christologie



»... Methodisch legt sich Jüngel fest, Paulus und Jesus als zwei einander folgende Sprachereignisse einer Sprachgeschichte zu verstehen, d.h. zu untersuchen, was in der Verkündigung Jesu und in der paulinischen Rechtfertigungslehre zur Sprache gekommen ist, und von daher die Unterschiede im Wie beider Sprachereignisse zu erklären. Diese Fragestellung erweist sich als höchst ertragreich für zentrale theologische Themen: Eschatologie, Weg von der Verkündigung Jesu zum verkündigten Christus, Glaube, Ursprung und Christologie. Weil es hier um das Ganze der Theologie geht, darum wird hier – abgesehen vom historischen Bezug – Aktuellstes verhandelt. Das und die Art und Weise, wie Jüngel die Fragen angeht, erklärt hinlänglich die eindruckliche Druckgeschichte.«
H. Riniker in *Kirchenblatt für die reformierte Schweiz* 136 (1980), Heft 18

Eberhard Jüngel (1934–2021) 1961 Promotion; 1962 Habilitation; Professor emeritus für Systematische Theologie und Religionsphilosophie an der Universität Tübingen.

7., verbesserte Auflage; 2004.
XI, 319 Seiten. HUTH 2

ISBN 978-3-16-148539-8
fadengeheftete Broschur 39,00 €

Jetzt bestellen:

https://www.mohrsiebeck.com/buch/paulus-und-jesus-9783161485398?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104